

INFO

Amtliche Mitteilung

April 2008 - Folge 3

Marktgemeinde St. Martin im Innkreis



IN DIESER AUSGABE:

Böhmischer Frühling	1
Amtsleiterposten	2
Gemeinderatssitzung, Gehsteig Schlecker	3
Baubeginn Kreisverkehr, Jagdausschuss	4
Flurreinigungsaktion, Information des BAV	5
Kirtag in St. Martin	6+7
Neuvergabe Badebuffet, Freibad und Sportanlage	8
2 mal Silber für St. Martinerin, OÖ Familienpaket	9
Blutspendeaktion, Ausbildungskurs beim bfi	10
Ärztendienst, Blumenschmuckaktion 2008 ..	11
Kindergarten	12

Großveranstaltung in St. Martin

Der **Böhmische Frühling** vom 18. bis 20. April füllte die gräfliche Reithalle für drei Tage mit Musikanten und Freunden der Blasmusik aus ganz Österreich und darüber hinaus. Diese Veranstaltung ist inzwischen zu einem Inbegriff und Fixpunkt auf musikalischem Gebiet geworden und trägt neben den vielen hochrangigen Veranstaltungen unserer



Musikhauptschule und der Landesmusikschule zu einem guten Teil zum ausgezeichneten Ruf unseres Ortes als musikalische Hochburg bei. Ein Dankeschön der Marktmusik St. Martin als Veranstalter und vor allem dem Initiator des „Böhmischen Frühlings“, **Herrn Simon Ertl**, sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser Großveranstaltung beitrugen.

Fotos: blasmusikforum.at



Ausschreibung der Stelle eines/einer neuen Amtsleiter(s)In für die Marktgemeinde St. Martin im Innkreis

Funktionslaufbahn GD 12 in Vollbeschäftigung
. Die Bestellung erfolgt gem. den §§ 8 und 9
OÖ. GDG 2002 für den Zeitraum von 3 Jahren,
wobei im Anschluss daran Weiterbestellungen
möglich sind, die jeweils auf 5 Jahre befristet
sind.

Eintrittsdatum: 1. Jänner 2009

Für die Zeit ab Dienstbeginn bis zur Bestellung
zum/zur AmtsleiterIn ist die Einstufung als
Vertragsbedienstete/r der GD 19 „MaturantIn
in Ausbildung“ vorgesehen.

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

Leitung des Gemeindeamtes und Führung der
allgemeinen Verwaltung sowie Dienstaufsicht
über alle Dienststellen der Marktgemeinde.
Ansprechpartner für Bürgermeister,
Gemeindeorgane und Bevölkerung.
Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der
Gemeindevorstands- und Gemeinderats-
beschlüsse. Personalangelegenheiten.
Finanzierungs- und Rechtsangelegenheiten.
Verordnungen. Bauvorhaben und Projekte der
Marktgemeinde. Standesamt.

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft, volle
Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben.
Persönliche, gesundheitliche und fachliche
Eignung für die vorgesehene Verwendung.
Abgeleiteter Präsenz-, Ausbildungs- bzw.
Zivildienst bei männlichen Bewerbern.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen:

Abschluss einer höheren Schule. Führerschein
der Gruppe B.

Erwünscht sind:

Gute EDV-Kenntnisse. Kenntnisse im Bereich
Rechnungswesen. Gute mündliche und schrift-
liche Ausdrucksfähigkeit. Geschick bzw.
Einfühlungsvermögen und Objektivität im
Umgang mit den Bürgern. Führungs- und
Konfliktlösungsfähigkeit. Flexibilität. Bereit-
schaft zu Mehrleistungen und Weiterbildung im
fachlichen und persönlichen Bereich.
Motivationskraft, Teamorientierung, Kritik-
fähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit,
Ausdauer und Genauigkeit.

Hinweis:

BewerberInnen haben die dienst- und be-
soldungsrechtlichen Prüfungen entsprechend
den Ausbildungsvorschriften der OÖ
Gemeinde-Dienstausbildungsverordnung 2005
abzulegen, sofern diese nicht bereits vorher
absolviert wurden. Das Auswahlverfahren
erfolgt gemäß § 11 OÖ. GDG 2002. Die
Marktgemeinde behält sich das Recht vor,
Vorstellungsgespräche zu führen und allfällige
Tests und fachliche Begutachtungen zu
verlangen. Allfällige Kosten im Zusammenhang
mit einer Bewerbung (z.B: Fahrtspesen)
werden im Auswahlverfahren nicht erstattet.

Interessenten können sich mit den ent-
sprechenden Unterlagen (handgeschriebener
Lebenslauf, Kopien von Urkunden und Zeug-
nissen usw.) bis spätestens

Freitag, den 01. August 2008

beim Marktgemeindeamt 4973 St. Martin im
Innkreis, Diesseits 184 melden.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 09. April 2008:

Rechnungsabschluss

Der Rechnungsabschluss 2007 wurde **einstimmig** genehmigt.

Die Jahresrechnung schließt im Ordentlichen Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 3.025.363,75 und im Außerordentlichen Haushalt mit Einnahmen in Höhe von € 2.179.802,83 und Ausgaben in Höhe von € 2.695.178,65 ab.

Wohnungsvergaben

Die 2-Raum Wohnung Nr. 12 (52,19 m²) im Gemeindewohnhaus Jenseits 74 wurde an Frau Bürkl Nicole, 4910 Ried, Hartwagnerstraße und die beiden 2-Raum Wohnungen im Objekt Diesseits 200 (64,16 m² und 70,45 m²) wurden an Familie Turseli Fisnik, 4973 St.Martin, Diesseits 123 und Herrn Thabe Guido, 4984 Weilbach vergeben.

Instandsetzung Antiesengeländer

Der Auftrag zur Instandsetzung des Antiesengeländers beim Kaufgeschäft Quelle-Reisinger in Höhe von € 3.109,74 (Handlauf in Lärche komplett neu) wird laut **einstimmigem** Beschluss an die Firma Greil Bau, St. Martin erteilt.

Betriebsbaugebiet St. Martin - West

Der Bauausschuss wird beauftragt, bezüglich Betriebszufahrt zu den Betrieben Angleitner und PCE Gespräche zur Schaffung einer Betriebszufahrt aus Richtung Ried im Innkreis für die Betriebe zu führen und Lösungen zu erarbeiten.

Änderung Flächenwidmungsplan

Der Flächenwidmungsplan Nr. 3 - Änderung Nr. 7 (Arco + LIECO) sowie die Änderung Nr. 8 dieses Flächenwidmungsplanes (Großfurtner) wurden **einstimmig** beschlossen.

Instandsetzung Güterweg Koblstadt

Die Instandsetzungsarbeiten beim Güterweg „Koblstadt“ durch den Wegeerhaltungsverband Innviertel kosten im Jahr 2008 € 15.000,-. Davon ist durch die Marktgemeinde ein Eigenmittelanteil in Höhe von € 2.625,- zu leisten. Dies wurde **einstimmig** beschlossen.

Jubiläumsbrunnen

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, dass der sanierungsbedürftige Jubiläumsbrunnen in den Kreisverkehr bei der Hofwirt-Kreuzung versetzt wird. Die Arbeiten für die Errichtung des Kreisverkehrs beginnen im Mai 2008. Zur Errichtung werden von der Marktgemeinde ca 170 m² Grund benötigt. Die Grundeinlöseverhandlungen haben am 14. April stattgefunden.

Freibad und Sportzentrum

Die Eintrittspreise für die Saison 2008 wurden im Hinblick auf die allgemein stark gestiegenen Lebenshaltungskosten nicht erhöht.

Das Freibad wird bei entsprechender Witterung mit 1. Mai 2008 geöffnet. Saisonkarten erhalten Sie ab sofort beim Marktgemeindeamt.

Gehsteig Schlecker

Am Dienstag, 15. April 2008, fanden die Grundstücksablöseverhandlungen für den künftigen Schlecker-Gehweg entlang der Grundstücke Hauer, Marsic, Häfensauer und Fostel statt. Auch hier konnte man sich auf eine gute Lösung einigen. Man wird damit auch eine verbesserte Ausfahrt von der Tischlerei Koller auf die Bundesstraße erreichen. Der Baubeginn dieses für die Verkehrssicherheit schon länger geforderten wichtigen Gehsteiges muss vom Gemeinderat noch fixiert werden. Fünfzig Prozent dieser Ablösekosten sind von der Marktgemeinde zu tragen.

Baubeginn Kreisverkehr

Am Montag, 14. April 2008, fanden im Beisein von **Bgm. OSR Kurt Höretzeder** die Grundablöseverhandlungen des Landes Oberösterreich für den im Hofwirtsbereich geplanten Kreisverkehr statt. Sie konnten mit den Grundstücksbesitzern, der **gräfl. Arco-Zinneberg'schen Gutsverwaltung** und **Herrn Kurt Steininger**, einvernehmlich abgeschlossen werden und beinhalten auch den notwendigen Grundstücksbedarf für den Gehweg aus der Kuchlgartensiedlung heraus Richtung künftigen Kreisverkehr. **Bgm. Höretzeder** konnte erreichen, dass die Kosten

für die Grundstücksablässe und auch für die Errichtung des Kreisverkehrs zur Gänze das Land Oberösterreich trägt, wofür er sich im Namen der Marktgemeinde auch herzlich bedankt. Baubeginn wird nach Aussage von Straßenmeister Bartlechner demnächst im Mai sein.

Nach vielen in den letzten Jahren gesetzten Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit für Fußgänger und Radfahrer sind das weitere wichtige Schritte. Auch bezüglich „Gehsteig-Troßkolm“ verlaufen die Verhandlungen sehr positiv.

Jagdausschuss

Vegetationszustand in den Wäldern beurteilt

Bericht: Josef Flotzinger
Fotos: Herbert Schachinger

In den Wäldern unserer Marktgemeinde trafen sich am 13. März 2008 der Jagdausschuss, der Jagdleiter und die Forstbehörde um anhand der Verbisssituation an Jungpflanzen den Abschussplan für das Rehwild festzulegen.

Da ein gutes Ergebnis festgestellt werden konnte, wird der Abschuss auch in diesem Jahr wiederum 65 Stück Rehe betragen.



Auf den Fotos die Mitglieder des Jagdausschusses: Josef Flotzinger (Obmann), Gottfried Schachinger (Obm. Stellvertreter), Josef Bäck (Ortsbauernobmann), Anton Klugsberger und Johann Nöbauer sowie Ing. Andreas Gasselsberger (Jagdleiter) und Bezirksförster Christian Brunner

Diese Beurteilung ist notwendig, um für den Wald beste Voraussetzungen für ein ordentliches Wachstum zu ermöglichen. Gerade dort, wo Wild nicht beunruhigt wird, können sich auch Jungpflanzen ohne Verbissschäden gut entwickeln.



Weiserflächenbesichtigung durch den Jagdausschuss

Dem Jagdausschuss ist ein gedeihliches Miteinander von Grundeigentümern und Jagdausübenden zum Wohle des Waldes ein Anliegen. Erfreulich, dass in den vergangenen Jahren der Abschussplan stets erfüllt wurde, was gerade im Vorjahr in vielen Gemeinden nicht erreicht wurde.



Flurreinigungsaktion



Am 5. April fand auch in St. Martin die oberösterreichweite Flurreinigungsaktion „HUI statt PFUI“ statt.

Ein herzlicher Dank an alle, die ihre Zeit und Arbeitskraft zur Verschönerung unserer Marktgemeinde für diese Aktion zur Verfügung gestellt haben.



Eine Aktion unserer Umweltprofis für ein sauberes Oberösterreich



Informationen des Bezirksabfallverbandes

Haben sie noch ein altes Kühlschrankschrankpickerl?

Noch besteht die Möglichkeit, für alte Kühlschrankschrankpickerl das Geld vom UFH (Umweltforum Haushalt) zurück zu bekommen.

Eine Fotokopie (auf der man die Nummer gut lesen kann), das Original, oder auch nur die Nummer (falls das Pickerl noch auf dem Kühlschrank klebt) mit dem Antrag an das UFH, Postfach 300, 1060 Wien senden. Diese überweist dann den Betrag auf das von Ihnen angegebene Konto. Nähere Informationen und Antragsformulare siehe unter: **www.ufh.at** „Kühlschrankschrankpickerl“. Antragsformulare erhalten Sie auch im Marktgemeindeamt.

Hinweis:

Kühlschrankschrank werden seit August 2005 in jedem ASZ (Altstoffsammelzentrum) – auch ohne Pickerl – kostenlos übernommen.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter der Adresse: www.altstoffsammelzentrum.at.



Gesucht werden
Aushilfskräfte
für die
Altstoffsammelzentren
in Oberösterreich



Ihre Aufgabe:

- Annahme und Konditionierung von Altstoffen
- Vorwiegend Urlaubs- und Krankenstandsvertretungen im ASZ

Voraussetzung:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Körperliche Belastbarkeit
- Gute Deutschkenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Wiedereinstieg ins Berufsleben
- Nebenverdienstmöglichkeit
- Angenehmes Betriebsklima
- Umfassende Einschulung

Info:

- www.altstoffsammelzentrum.at, www.lavu.at

Bitte wenden sie sich an das
O.Ö. Landes- Abfallverwertungs-
unternehmen AG, T: 07242-77877
oder an das nächste ASZ.



BAV sucht Mitarbeiter für Fixanstellung:

Im Bezirk Ried gehen mit Jahresende 2008 zwei Mitarbeiter in Pension. Ab 2009 werden daher auch 2 neue fixe Mitarbeiter aufgenommen. Nähere Informationen erhalten sie beim BAV unter: www.altstoffsammelzentrum.at.

Gemeinde - INFO 3/2008

Kirtag in St. Martin

Der Kirtag am 30. April 2008 zog wieder tausende Menschen aus der Region an. Der große Standmarkt, die Gewerbeschau, das Oldtimertreffen, das Ponyreiten und Kutschfahrten im gräfl. Gutshof, das Volkstanzen in der Mehrzweckhalle, das Kirtagscafe der kath. Frauenbewegung, der Vergnügungspark im Jenseits, die zahlreichen

Verköstigungs-möglichkeiten usw. sorgten für beste Stimmung.

Für das herrliche Wetter musste laut Auftrag des Kirtagskomitee **Bgm. Kurt Höretzeder** sorgen, der sich hiefür recht herzlich beim lieben Gott bedanken möchte. Ein großes Dankeschön gebührt dem Kirtagskomitee unter der Leitung des Firmenchefs **Kurt Steininger**, der seit mehreren Jahren mit



Fröhliches Treiben beim Vergnügungspark im Jenseits, dessen Hauptteil der seiner Firma den Organisationsarbeit trägt.



Großen Anklang bei den Besuchern fand auch heuer wieder die Oldtimerauffahrt, die schon seit Jahren zum St. Martin Kirtag dazugehört. Für viele Besitzer dieser Raritäten ist das der erste Termin im Jahr, an dem sie ihre liebevoll und oft sehr aufwändig restaurierten und herausgeputzten Zweiräder, Autos oder Traktoren aus dem „Winterquartier“ holen.





Fotos: Firma Steinger



Die Marktgemeinde vergibt das Badebuffet im Freibad für die Badesaison 2008 neu:

Interessenten melden sich bitte beim Marktgemeindeamt. Nähere Informationen unter Telefon Nummer 07751/8255 - 11 oder persönlich bei Amtsleiter Karl Hager.

Freibad und Sportanlage

Das Freibad wird bei entsprechender Witterung am 1. Mai 2008 geöffnet. Der Sport- und Freizeitbereich ist bereits geöffnet. Die Sportanlage kann (außerhalb der Schulzeiten) von allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jederzeit kostenlos genutzt werden.

Leider mussten wir aber bereits jetzt feststellen, dass sich ein Teil der Benutzer nicht an die Vorschriften zur Benützung der Anlage hält. Außerdem werden immer wieder Bälle in die Gärten der Anrainer geschossen und diese damit unnötig belästigt.

So, wie die Benutzer der Freizeitanlage ein Recht auf ihr Freizeitvergnügen haben, haben die Anwohner ein Recht auf etwas Ruhe und auf ihre Privatsphäre.

Die Anlage liegt im bewohnten Gebiet und um ein problemloses Mit- und Nebeneinander zu gewährleisten sollte jeder auf den Anderen Rücksicht nehmen. Unnötige Lärmbelästigungen (insbesondere das unnötige Herumfahren mit Motorrädern und übermäßiges Schreien und Lärmen) daher bitte unbedingt vermeiden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Personen, die sich nicht an die Vorschriften halten und keine Rücksicht nehmen, mit Sanktionen von Seiten der Marktgemeinde rechnen müssen.

Ein Benützungsverbot für die Sportanlage sowie eventuell auch ein Verbot für das Benützen des Freibades könnte die Folge sein.

Badeaufsichtspersonal und Reinigungskraft für Freibad werden aufgenommen. Interessenten melden sich bitte im Marktgemeindeamt, Telefon Nummer: 07751/8255.

Bitte beachten Sie den Informations-Flyer über unser Erlebnis - Freibad der dieser INFO beigelegt ist!

**Preise
Badesaison
2008**

<u>Tageskarte:</u>	für Familien (mit Kindern bis zu 18 Jahren)	€	4,50
	für Familien <u>bei Vorlage der Familienkarte des Landes OÖ.</u>	€	4,-
	für Erwachsene	€	2,50
	für Ermäßigte (Schüler, Studenten, Soldaten, Lehrlinge, Invalide)	€	1,20

<u>Saisonkarte:</u>	für Familien (mit Kindern bis zu 18 Jahren)	€	70,-
	für Alleinerzieher (mit Kindern bis zu 18 Jahren)	€	60,-
	für Familien <u>bei Vorlage der Familienkarte des Landes OÖ.</u>	€	55,-
	für Alleinerzieher <u>bei Vorlage der Familienkarte des Landes OÖ.</u>	€	45,-
	für Erwachsene	€	40,-
	für Ermäßigte (Schüler, Studenten, Soldaten, Lehrlinge, Invalide)	€	20,-

<u>Sondertarif:</u>	ab 16:30 Uhr für Erwachsene	€	1,50
---------------------	-----------------------------	---	------

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr haben freien Eintritt!

Mietkästchen: pro Tag € 1,-; pro Woche € 2,50; pro Saison € 10,-

Schlüsselkaution: € 20,-

2 Silbermedaillen für St. Martiner Sportlerin

Im Rahmen der Mostkost konnte **Bgm. OSR Kurt Höretzeder** eine ganz besondere Ehrung vornehmen. **Frau Daniela Rothner**, wohnhaft in Jenseits 74, errang bei den Special Olympics Pre Games in Idaho (USA) 2 Silbermedaillen im Ski-Langlauf. Die vier Teilnehmer (zwei Damen und zwei Herren) des Teams Austria Lebenshilfe errangen insgesamt fünf Gold- und zwei Silbermedaillen.

Die Spezial Olympics Pre Games sind die weltweit größte Sportbewegung für geistig und mehrfach behinderte Menschen und ein „Testlauf“ für die Special Olympics Winterspiele, die 2009 in Idaho stattfinden. Voraussetzung, um bei den Special Olympics nominiert zu werden sind: Die Sportler müssen diese Sportart nachweislich mindestens seit zwei Jahren trainieren, an regionalen und nationalen Veranstaltungen teilnehmen und regelmäßig wöchentlich trainieren.

Frau Rothner absolviert ihr Langlauftraining regelmäßig in der Lebenshilfe-Tagesheimstätte Ried im Innkreis. Wenn das Training auf der Loipe nicht möglich ist, steht Nordic-Walking auf dem Trainingsprogramm.



Wir wünschen **Frau Daniela Rothner** weiterhin viel Freude bei ihrem Sport und auch in Zukunft viele schöne Erfolge.

OÖ Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt. Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem „Oö. Familienpaket“ erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes-

und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie beim Marktgemeindeamt gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen und Vorlage der Geburtsurkunde.

Starthilfe der Marktgemeinde

Bei der Geburt eines Kindes (Vorlage der Geburtsurkunde bei Anmeldung des Kindes) erhalten die Eltern von der Marktgemeinde einen Gutschein im Wert von € 100,-. Dieser kann bei den St. Martiner Gewerbetreibenden eingelöst werden.

Blutspendeaktion

Bitte vormerken!

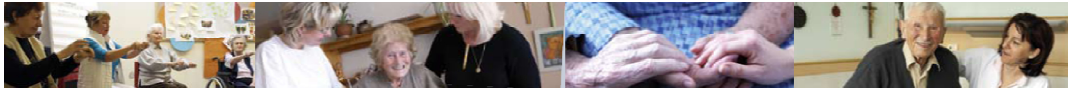
Am Dienstag, dem **3. Juni 2008** findet von 15:30 Uhr bis 20:30 Uhr wieder eine **Blutspendeaktion** des Roten Kreuzes in der **Mehrzweckhalle** statt.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten!

Spende Blut - Rette Leben!



Ausbildungskurs für WiedereinsteigerInnen



Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer/in Schwerpunkt Altenarbeit (vorm. Altenfachbetreuer/in)

Informationsveranstaltungen
am bfi Ried

24.04.2008 von 08:00 - 10:00 Uhr
15.05.2008 von 08:00 - 10:00 Uhr
09.06.2008 von 08:00 - 10:00 Uhr

Veranstaltungen kostenlos - Anmeldung erforderlich
unter 07752/80018 oder unter www.bfi-ooe.at

Auswahlverfahren am bfi Ried

29.04.2008 von 08:00 - 12:00 Uhr
20.05.2008 von 08:00 - 12:00 Uhr
10.06.2008 von 08:00 - 12:00 Uhr

Menschen für Menschen – ein wichtiger Aspekt. Auf Grund der österreichischen Alterspyramide der Bevölkerung nimmt die Zahl an zu pflegenden Personen ständig zu. Dementsprechend groß ist daher der Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften im Pflegebereich.

Teilfinanziert durch
Mittel des
Sozialhilfeverbandes
Ried im Innkreis
mit freundlicher
Unterstützung durch



SOZIAL-LANDESRAT JOSEF ACKERL



www.bfi-ooe.at BFI-Serviceline: 0810 / 004 005

... mehr Chancen im Leben



SHV
Sozialhilfeverband
Ried im Innkreis



Änderungen vorbehalten!

Gemeinde - INFO 3/2008

Kindergarten

Die neuen Spielgeräte sind jetzt einsatzbereit

Bereits vor mehr als einem Jahr feierte Bürgermeister **OSR Kurt Höretzeder** seinen 60. Geburtstag. Anstelle von Geschenken für ihn bat er damals um Spenden für den Kindergarten unserer Marktgemeinde. Diese sind zahlreich eingegangen und so kam der großartige Betrag von € 3.215,19 zusammen.

Mit dieser ansehnlichen Summe konnten Spielgeräte für den Außenbereich angekauft werden. Alle Geräte sind jetzt geliefert, montiert und einsatzbereit. Unsere Kinder freuen sich schon sehr, wenn es draußen wärmer wird, damit sie die Schaukeln und das Klettergerüst endlich „in Beschlag“ nehmen können.

Herzliches Dankeschön!



Besuch beim „Osterhasen“

Die Schulanfänger - Kinder waren am 12. März 2008 gemeinsam mit ihren Mamas und den Kindergärtnerinnen zu einer Betriebsbesichtigung bei der **Firma Poring** in Tumeltsham eingeladen. Sie durften die Produktion besichtigen und dem Osterhasen beim Eierbmalen über die Schulter schauen.

Für diesen erlebnisreichen Tag, die interessante und kompetente Führung und die gute Be-wirtung möchten sich alle bei **Familie Poring, Tumeltsham** sowie auch ganz besonders bei **Frau Mag. Alexandra Furthner- Poring** sehr herzlich bedanken!



Die Kinder, die Eltern und die Kindergärtnerinnen

Impressum:

Redaktion, Inhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde St.Martin im Innkreis
4973 St.Martin im Innkreis, Diesseits 184
Telefon: 07751/8255 FAX: 07751/8255-14
E-Mail: meldeamt@st-martin-innkreis.ooe.gv.at
Homepage: <http://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at>
Fotos: Marktgemeinde St.Martin im Innkreis